

Begleitung von Menschen (mit Demenz) am Lebensende

DGKP CHRISTINE GANEIDER, MSC.

REGIONALBEAUFTRAGTE DER TIROLER HOSPIZ
GEMEINSCHAFT FÜR LIENZ/OSTTIROL



Tiroler Hospiz
Gemeinschaft



Was
brauchen
sterbende
Menschen?

TOTAL PAIN



Cicely Saunders

„Was sollte ich von dir wissen, um dich gut begleiten zu können?“

Grundanliegen der Hospiz und Palliativversorgung ist:

Leiden lindern

A row of five wooden figures on a white surface. One figure in the center is painted red, while the four others are white. The background is a light blue gradient. The right side of the image is a dark teal gradient with a red vertical bar in the top right corner.

Wie erkennt
man, dass ein
Mensch stirbt?

Essen und Trinken am Lebensende

- ▶ „Man stirbt nicht weil man aufhört zu essen und zu trinken, sondern man hört auf zu essen und zu trinken weil man stirbt“
- ▶ Roland Hanke

Mundpflege



„Du bist wichtig weil du du bist.
Und du wirst bis zum letzten
Augenblick deines Lebens eine
Bedeutung haben.“
Cicely Saunders

Angehörige Sterbender Menschen



Pflegende Angehörige

- ▶ 801 000 pflegende Angehörige in Österreich (Quelle: Studie Angehörigenpflege in Österreich, BMASGK, 2018).
- ▶ 42 700 Pflegende Kinder und Jugendliche, sogenannte „Young Carers“ (Quelle: Sozialpolitische Studienreihe, Band 19: Einsicht in die Situation pflegender Kinder und Jugendlicher in Österreich, BMASK, 2012, 2014).



Hilfsangebote in Osttirol/Tirol

Vorausschauende Planung





Tiroler Hospiz
Gemeinschaft



LETZTE HILFE KURSE

Fortbildungsangebot in
Osttirol

12 Rechte sterbender Menschen

David Kessler

1. Das Recht, als lebender Mensch behandelt zu werden und sich ein Gefühl der Hoffnung zu bewahren, egal, wie subjektiv diese Hoffnung auch sein mag.
2. Das Recht, Gedanken und Gefühle zum Thema Tod auf seine Weise zum Ausdruck zu bringen.
3. Das Recht, an allen, die eigene Pflege betreffenden Entscheidungen teilzuhaben.
4. Das Recht, von mitfühlenden, sensiblen und kompetenten Menschen gepflegt zu werden, die sich bemühen, die Bedürfnisse der/s Kranken zu verstehen.
5. Das Recht, den Prozess des Todes zu verstehen und auf alle Fragen ehrliche und vollständige Antworten zu bekommen.
6. Das Recht zu Sterben.

12 Rechte Sterbender nach Kessler D.

7. Das Recht, Trost in geistigen Dingen zu suchen.

8. Das Recht, körperlich schmerzfrei zu sein.

9. Das Recht der Kinder, am Tod teilzuhaben.

10. Das Recht, friedlich und in Würde zu sterben.

11. Das Recht, nicht einsam zu sterben.

12. Das Recht, zu erwarten, dass die Unantastbarkeit des Körpers nach dem Tod respektiert wird.

**CALL
NOW**



Tiroler Hospiz
Gemeinschaft

Danke für Ihr
Interesse
und Ihre
Aufmerksamkeit